

VISIT
Bayonne*
BAIONA-PAYS BASQUE



BEST OF



Vielfältig und doch einzigartig

Bei der Entdeckung von Bayonne erwarten Sie viele Überraschungen. Selten werden Sie so erstaunt von einer Stadt sein. Lassen Sie sich von der einmaligen Stimmung der drei Stadtviertel anstecken: Die Altstadt („Grand Bayonne“), „Petit Bayonne“ und „Saint-Esprit“. Spüren Sie den Einfluss der baskischen und gaskonischen Kultur, die die unvergleichliche Bayonner Seele geschaffen hat. Steigen Sie ein in eine Zeitreise zwischen Vergangenheit und Gegenwart. Von den Turmspitzen der Kathedrale Saint-Marie bis hin zum Street-Art-Künstler Deih mit seinen urbanen Monumentalmalereien. Erleben Sie die Geschichte der Stadt hautnah.

Bayonne in Zahlen


**21,68**
FLÄCHE **KM²**

 **DEVISE** *Nunquam Polluta.*
„niemals beschmutzt“

SPRACHE  **Französisch**
Baskisch
Gaskonisch

 **RÉGION**
Nouvelle
Aquitaine

 **DÉPARTEMENT**
Pyrénées-Atlantiques


 **FLÜSSE**
L'Adour & La Nive

40 % GRÜNFLÄCHEN



160 ha, davon 20 ha
Sportgelände

 **40 km**
RADWEGE

 **EINWOHNER**
50 566
(2015)

 **52 m**
Höchster Punkt

 **3 m**
Höhe am Rathaus

 **HÖHEPUNKT**
Das Stadtfest
von Bayonne (25 – 29 Juli)



Besichtigen und Entdecken

1 DIE ALTE BURG (CHÂTEAU VIEUX)

Rue des Gouverneurs

Die „alte Burg“ wurde im 11. Jh. sowohl zur Verteidigung der Stadt, als auch als Sitz für die Regierung erbaut. Heute gehört sie der französischen Armee.

Besichtigungen nur über das Fremdenverkehrsamt möglich.

2 KATHEDRALE

Place mgr Vansteenberghé

Diese gotische Kathedrale wurde auf den Fundamenten einer abgebrannten romanischen Kathedrale errichtet. Der Bau begann Anfang des 13. Jh., dauerte bis Mitte des 15. Jh. und sie wurde später von UNESCO zu Welterbe ernannt.

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag 08:00 – 12:45 und 15:00 – 19:00

Sonntag 08:00 – 12:00 und 16:00 – 20:30

Keine Besichtigung während des Gottesdienstes.

3 KREUZGANG

Place Pasteur

Er wurde ebenfalls im gotischen Stil ab dem 13. Jh. erbaut, war zum einen ein Platz des öffentlichen als auch religiösen Lebens, und diente zum anderem als Grabstätte. Die Mauergräber und Grabplatten sind heute noch erhalten.

Öffnungszeiten:

15 September – 15 Mai (außer 25 Dezember und 01 Januar):

täglich 09:00 – 12:30 und 14:00 – 17:00

15 Mai – 15 September: täglich 09:00 – 12:30 und 14:00 – 18:00

Behindertenzugang.

4 DAS SPANISCHE TOR (PORTE D'ESPAGNE)

Das Tor war damals der bedeutendste Durchlass für Reisende auf dem Weg nach Spanien.

5 FESTUNGSAUERN

Man unterscheidet drei verschiedene Festungsringe: die römische Stadtmauer, die unter François I. errichtete Mauer, und die Festungsmauer von „Vauban“ aus dem 17. Jh.

6 RATHAUS – THEATER

Place de la Liberté

Dieses Gebäude wurde 1842 fertiggestellt und dient gleichzeitig als Stadttheater. Die am Dach sichtbaren Skulpturen symbolisieren die damalige Kunst und die Handwerkszünfte der Stadt.

7 AM UFER DER NIVE – DIE MARKTHALLE

Quai du Commandant Roquebert

Die hohen und schmalen Fachwerkfassaden entlang des Flussufers spiegeln den typischen Charakter der Stadt wider und laden zum Bummeln ein.

8 DAS BASKISCHE MUSEUM UND DIE GESCHICHTE VON BAYONNE

37, quai de Corsaires

Dieses Museum ist das größte ethnologische Museum des Baskenlandes mit mehr als 2000 Ausstellungsstücken sowie Kunstwerken und es erzählt von der baskischen Identität, seinen Traditionen und der Geschichte des Bayonner Hafens im 19. Jh.

Jeden ersten Sonntag des Monats und im Juli und August donnerstags zwischen 18:30 – 20:30 kostenlos.

Öffnungszeiten:

Oktober bis März (außer montags und feiertags): 10:30 – 18:00

April bis September (außer montags und feiertags):

10:00 – 18:30

Juli und August: täglich 10:00 – 18:30

Eintritt: 7,50€

Unter 26 Jahren kostenlos

www.musee-basque.com

9 DAS MUSEUM BONNAT-HELLEU

5, rue Jaques Laffitte

Dieses Kunstmuseum ist momentan wegen Renovierungsarbeiten geschlossen.

10 BALLSPORTHALLE ST ANDRÉ (TRINQUET ST ANDRÉ)

Rue du Jeu de Paume

In dieser Halle können Sie von Oktober bis Juni jeden Donnerstag um 16:00 Uhr dem typisch baskischen Ballsport PELOTA zusehen.

Eintrittspreise: Erwachsene 10 € - Kinder frei





11 KIRCHST ANDRÉ

Place Paul Bert

Die neogotische Kirche wurde Ende des 19. Jh. dank einer Stiftung von L. Lormand erbaut.

12 DIENEUEBURG (LE CHÂTEAU NEUF)

Place Paul Bert

Die „neue Burg“ wurde 1498 fertiggestellt. Heute bietet sie Raum für die Verwaltungsbehörde des baskischen Museums und der Universität.

Keine Besichtigungen möglich.

13 KIRCHESAINT-ESPRIT

Place Pereire

Diese gotisch-romanische Kirche ist eine bedeutende Etappe der Jakobspilger auf dem Weg nach Santiago de Compostella.



14 SYNAGOGUE

Rue Maubec

Die Synagoge ist ein Zeugnis der jüdischen Gemeinde, die sich vor drei Jahrhunderten in Bayonne niedergelassen hatte.

Nur geführte Besichtigungen möglich.

15 DAS BOOT „LE COURSIC“

Anlegestellen:

Januar bis Juni: l'embarcadère du port de Urt

ab Juli: Allées Boufflers.

„Le Coursic“ bietet tägliche Bootsfahrten auf der Adour.

www.croisiere-bayonne-aturri.fr

16 LEDIDAM - AUSSTELLUNGSGELÄNDE

6, quai de Lesseps

Hier findet man verschiedene Fotografie Ausstellungen von zeitgenössischen oder lokalen Künstlern.

Öffnungszeiten: Dienstag – Sonntag 13:00 – 19:00 (gilt auch an Feiertagen)

www.bayonne.fr

BAYONNE - in der Antike ein römisches Castrum – entwickelt sich im Mittelalter unter englischer Herrschaft beiderseits der Flussufer von Adour und Nive. Dank regem Handel kennt die Stadt ein erstes goldenes Zeitalter : Die Kathedrale, der Kreuzgang und die alte Burg (Château Vieux) werden errichtet. Ab dem XVI. Jahrhundert bewirkt die Befestigung der Flussmündung „Adour“ bei Bayonne ein erneutes Aufleben und ein zweites goldenes Zeitalter folgt. Die Stadt vergrößert und verschönert sich. Korsaren, Schiffsreeder und Kaufmänner bilden den wohlhabenden Mittelstand der Bourgeoisie von Bayonne. Im Laufe der Jahrhunderte wird Bayonne als strategisch militärischer Mittelpunkt ausgebaut. Die Stadt ist von 3 unterschiedlichen Festungsmauern aus verschiedenen Epochen umgeben und bis heute noch teilweise erhalten. Zu diesem uerserlich sichtbaren Kulturgut reih sich auch ein verstecktes Kulturgut wie : wunderschöne eisengeschmiederte Treppenaufgänge, mittelalterliche gothische Kellergewölbe, Kasematten... Die drei ineinander übergehenden Stadtteile zwischen „Nive“ und « Adour » bilden ein harmonisches Ensemble mit ihren renovierten Fassaden und historischen Quartiers. Bayonne ist heutzutage eine blühende, moderne und einladende Stadt.

🍴 Schlemmerpausen

17 LOREZTIA BOUTIK 'EXPO

🗝️ **ENTRITT FREI**

52, quai de Corsaires

Ausstellung und Besichtigung zu dem Thema „Der Mensch und die Bienen im Baskenland in den letzten Jahrhunderten, und die Herstellung verschiedener Produkte wie Honig, Pollen, Gelée Royale, Propolis, etc.“ mit Kostproben.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag 10:00 – 13:00 und 14:30 – 18:00

Im Juli und August täglich 10:00 – 19:00

Geschlossen während des Stadtfestes von Bayonne.

Ausschilderungen auf Englisch, Spanisch und Baskisch. Kinderecke.

18 HERSTELLUNG DES LUFTGETROCKNETEN SCHINKENS „PIERRE IBAIALDE“

41, rue des Cordeliers

Pierre IBAIALDE empfängt Sie zu einer Präsentation von luftgetrocknetem Schinken und Gänseleber. Es folgt die interessante Besichtigung des Salz- und Trocknungsraums. Anschließend können Sie dann in einer entspannten Atmosphäre seine Delikatessen kosten und so einen Eindruck von landestypischen Produkten erhalten.

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag 09:00 – 12:30 und 14:00 – 18:00

(feiertags geschlossen)

Juli und August: täglich 10:00 – 18:30.



19 DAS SCHINKENMUSEUM

18, rue Poissonnerie

Im historischen Bayonne lernen Sie die Geschichte des Hauses „Aubard“ kennen. Erfahren Sie mehr über die baskische Schweinerasse Kintoa und die grundsätzlichen Etappen bei der Herstellung von Bayonner Schinken mit Qualitätssiegel ggA oder GUB und anderen Wurstspezialitäten.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag 09:30 – 13:00 und 14:30 – 18:30

Juli und August: Montag bis Samstag 09:30 – 18:30

www.charcuterie-aubard.fr

20 MONSIEUR TXOKOLA

11, rue Jaques Laffitte

Herzlich Willkommen bei Monsieur Txokola. Entdecken Sie hier die Anfertigung von Schokolade und kosten Sie den Kakao bei jeder Etappe.

Öffnungszeiten:

Von Dienstag bis Samstag 10:00 – 18:00

www.monsieurtxokola.fr

21 SCHOKOLADENATELIER (L'ATELIER DU CHOCOLAT)

7, allée de Gibéléou

Das Schokoladenatelier lädt Sie herzlich ein, die Schokoladenherstellung zu entdecken. Hier erfahren Sie alles über den Kakaobaum in seiner exotischen Umgebung und seine anschließende Verarbeitung.

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag 10:00 – 12:30 und 14:00 – 18:30

Führungsdauer: 1 ½ Stunden

Letzte Führung um 16:30

Eintritt (inklusive Kostprobe):

Erwachsene 6€

Kinder zwischen 4 und 12 Jahren: 3€.

Ausspannen im Grünen

22 BOTANISCHER GARTEN

Allées des Tarides (in der Nähe des Kriegsdenkmal)

In der Stadtmitte innerhalb der Festungsmauer finden sich 1000 Pflanzenarten und -varianten, ausgedehnt und angelegt im japanischen Gartenstil.

Öffnungszeiten:

Vom 17. April bis 13. Oktober: Dienstag bis Samstag 09:30 – 12:00

und 14:00 – 18:00

Behindertenzugang

Hunde verboten

23 STADTPARK

Avenue Léon Bonnat

Hier finden Sie zwei verschiedene Gartenanlagen:

- Die Gartenanlage Bonnat – ein Garten „à la française“ mit symmetrischen Achsen und Wasserspielen
- Die Gartenanlage „Cassin“ – der sog. Englische Garten mit romantischem Landschaftsbild aus frei angelegten weichen Linien

Ganzjährig geöffnet

24 LA PLAINE D'ANSOT

„La Plaine d'Ansot“ ist ein Naturschutzgebiet von 100 ha und grenzt direkt an Bayonne

Öffnungszeiten:

Plaine d'Ansot

von 15 Oktober bis 14 April: Dienstag bis Freitag 09:00 – 17:30

und Samstag/Sonntag 09:30 – 17:30

15 April bis 14 Oktober: täglich geöffnet (außer montags) 10:30 – 19:00

Maison des Barthes:

Von 15 Oktober bis 14 April: Dienstag bis Freitag 13:00 – 17:00

und Samstag/Sonntag 09:30 – 17:30

Von 15 April bis 14 Oktober: Dienstag bis Sonntag 10:30 – 18:00

Behindertenzugang.

www.ansot.bayonne.fr

25 NATURGESCHICHTLICHES MUSEUM

Plaine d'Ansot

Das Museum der Naturgeschichte präsentiert eine permanente Ausstellung über die Feuchtbiotope (das Becken der Nive, Fauna und Flora)

Öffnungszeiten:

15 Oktober bis 14 April: Dienstag, Mittwoch, Freitag 13:30 – 17:00,

Samstag, Sonntag 11:00 – 12:30 und 13:30 – 17:00

15 April – 14 Oktober (außer 1. Mai): Dienstag bis Sonntag

10:30 – 12:30 und 13:30 – 18:00

www.ansot.bayonne.fr




UNSERE DIPLOMIERTEN STADTFÜHRER

bieten das ganze Jahr Stadtführungen an.

Information und Reservation im Fremdenverkehrsamt Bayonne

infos@bayonne-tourisme.com

 +33 (0)5 59 46 09 00



ENTRITT 2018

 GEMÄSS DER ERKLÄRUNGEN DER LEISTUNGSBRINGER



FREMDEVENKERSAMT

25, Place des Basques - BP819 - 64108 Bayonne Cedex - FRANCE

Tl. +33(0) 5 59 46 09 00 / infos@bayonne-tourisme.com

www.bayonne-tourisme.com